



# GÄSTE ENTWENDETEN AUDI A 3 AUF EINER HAUSPARTY - BÜRO DURCHWÜHLT

Veröffentlicht am 01.07.2022 um 10:00 Uhr

**In der Sonntagnacht (26.06.2022) fiel einer Streifenwagenbesatzung des 1. Polizeireviers Lübeck ein mit drei Personen besetztes Fahrzeug auf. Einer Kontrolle entzogen sich die Insassen durch Flucht zunächst. Der Fahrzeugführer sowie ein Insasse konnten gestellt werden. Später stellte sich heraus, dass der Fahrer alkoholisiert war und dass das Fahrzeug auf einer zuvor besuchten Party entwendet wurde.**



Gegen 02:20 Uhr des Sonntagmorgen hielt ein Streifenwagen des 1. Polizeireviers Lübeck in der Einsiedelstraße an der Ampel zur Josephinenstraße

**/ Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS**

neben einem PKW Audi. Dieser war zuvor durch seine Fahrweise aufgefallen. Die Beamten entschlossen sich zu einer Kontrolle des Fahrzeugs, fuhren im Straßenverlauf vor den Audi und gaben nach hinten das Signal "POLIZEI! BITTE FOLGEN!" ab. Doch statt den Ordnungshütern nach links in die Katharinenstraße zu folgen, fuhr der Audi einfach geradeaus weiter in Richtung Bei der Lohmühle.

Die Beamten konnten dem Wagen in die Elisenstraße folgen und forderten Verstärkung an. Am Ende der Straße (Wendehammer) führt ein Gehweg wieder zurück zur Einsiedelstraße. Der Audi fuhr diesen Gehweg entlang und stoppte vor Begrenzungsjagen. Der Fahrer und Beifahrer verließen fluchtartig das Auto und rannten davon. Weil das Fahrzeug nicht gesichert war, rollte es gegen einen Jagen und wurde an der Front beschädigt. Der Fahrer konnte im nahen Umfeld durch eine Streifenwagenbesatzung des 2. Polizeireviers aufgegriffen und an die Kollegen des 1. Revieres übergeben werden. Der Beifahrer blieb unauffindbar. Der dritte Insasse, ein 20-jähriger Lübecker, konnte noch am Fahrzeug festgehalten werden.

Er hatte die Fahrt der drei mit seinem Handy gefilmt und so stand der Fahrer schnell fest. Es handelt sich um einen 23-jährigen Mann aus Bremerhaven. Der Fahrer wies einen Atemalkoholwert von 1,08 Promille auf. Zudem räumte er im Zuge der polizeilichen Maßnahmen den Konsum von Marihuana ein. Ihm wurden entsprechende Blutproben zur Beweissicherung entnommen. Ein Führerschein konnte nicht sichergestellt werden, weil der Tatverdächtige nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Gegen den 23-jährigen wird nun wegen des Verdachts der Trunkenheit im Straßenverkehr, der Teilnahme an einem verbotenen Kraftfahrzeugrennen und des Missachtens von Zeichen und Weisungen eines Polizeibeamten ermittelt. Zusätzlich werden die Tatbestände des Diebstahls und der unbefugten Ingebrauchnahme eines Fahrzeugs geprüft. Letzteres trifft auch auf den 20-Jährigen zu.

Warum das? Die drei jungen Männer waren zuvor auf einer privaten Hausparty im Lübecker Stadtteil St. Gertrud. Auf bislang unbekannte Weise gelangten sie an den Fahrzeugschlüssel des Audi Cabriolet und fuhren damit los. Erst nach 03:00 Uhr fiel einer Besucherin der Feier das Fehlen des Fahrzeugs auf und teilte dies dem 22-jährigen Gastgeber mit. Er veranstaltete die Party, weil seine Eltern sich auf Reisen befunden hatten.

Im weiteren Verlauf konnte durch den 22-Jährigen noch festgestellt werden, dass die besonders gesicherten Büroräume des Hauses aufgebrochen und durchwühlt worden waren. Ob die drei Männer aus dem PKW auch dafür verantwortlich sind, oder andere Gäste die Tat verübt haben, wird derzeit ermittelt.